

2. Rundbrief 2013 – Mai bis Juni

Sehr geehrte Mitglieder und Befreundete des KKW!

Aus den vielen in diesem Jahr zu bedenkenden Jahrestagen ragen für mich zwei hervor, die zum Thema Kultur auf besondere Weise etwas zu sagen haben:

Die Reichspogromnacht vor 75 Jahren am 9. November 1938 und die Gründung des Roten Kreuzes vor 150 Jahren – am 17. Februar 1863 – auf Initiative von Henri Dunant. Hinweisen möchte ich an dieser Stelle auf ein Buch von Henning Ritter: „Die Schreie der Verwundeten – Versuch über die Grausamkeit“, erschienen im Verlag C. H. Beck, München 2013.

Wie Dunant auf den Schlachtfeldern des Krieges, so war Johann Hinrich Wichern bewegt von den sozialen Spannungen in unserer Stadt. Das führte u. a. zur Gründung der Stadtmission.

Mit Rücksicht auf den Deutschen Ev. Kirchentag in Hamburg vom 1. bis 5. Mai, der unter dem Thema steht: „Soviel du brauchst“, bieten wir um den 1. Mai herum keine Veranstaltung an, sondern beginnen unser Programm bis zu den Sommerferien mit einem Vortrag von **Ulrich Hermannes**, Leiter der Stadtmission Hamburg, am **Dienstag, dem 14. Mai 2013** um **20 Uhr** zum Thema: **„165 Jahre Stadtmission - Hoffnungsorte für Hamburg. Soziale Herausforderungen für Kirche und Gesellschaft“**.

Veranstaltungsort: Gemeindesaal der röm.-kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz, Farmseener Landstraße 181.

Eintritt 10 €, ermäßigt 8,50 €. Karten ab 30. April in der Buchhandlung I. v. Behr, Im Alten Dorfe 31, Restkarten an der Abendkasse.

Ulrich Hermannes wird berichten über aktuelle und zukünftige soziale Problemlagen und Herausforderungen in unserer Stadt und wie es dem Traditionsverein Stadtmission gelingen kann, sich auch nach 165 Jahren in diesem Sinne stets zu erneuern.

Johann Hinrich Wichern, der 1833 das Rauhe Haus gegründet hatte, hielt 1848 eine flam-

mende Rede in der Patriotischen Gesellschaft. Er mahnte die Kirche an, nicht länger die Not außerhalb der Gotteshäuser zu ignorieren: „Wenn die Menschen nicht in die Kirche kommen, muss die Kirche zu den Menschen kommen.“ Den Kaufleuten schrieb er an diesem Abend ins Stammbuch: „Habt Ihr nicht Sonntags Euren Gott gelobt, dass er die Welt so schön für Euch eingerichtet hat, und den Rest der Woche habt Ihr den Gott Eures Büros, Eurer Kasse, Eures Warenlagers angebetet?“

Das war die Geburtsstunde der Stadtmission Hamburg, eines Vorläufers der später entstandenen Diakonie.

Auch nach 165 Jahren fühlt sich die Stadtmission Hamburg immer noch dem Erbe ihres Gründers verpflichtet, neue gesellschaftliche Problemlagen zu erkennen, zu benennen und Unterstützer in der Stadt zu suchen.

Am **Dienstag, dem 28. Mai 2013** um **20 Uhr** im Gemeindesaal der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Volksdorf, Rockenhof 5, sind Sie eingeladen zur Einführung in einen Essay von **Dr. Florian Asche: „Jagen Sex & Tiere Essen“** - eine Benefizveranstaltung zugunsten der zu-

künftigen Nutzung der Ohlendorff'schen Villa durch den KKW.

Eintritt 10 €, ermäßigt 8,50 €; Karten ab 15. Mai in der Buchhandlung I. v. Behr, Im Alten Dorfe 31, Restkarten an der Abendkasse.

Der Autor, Dr. Florian Asche, in Volksdorf zuhause, wird in seinen Essay einführen. Er arbeitet als Rechtsanwalt für Jagdrecht, Stiftungsrecht und Vermögensnachfolge in Hamburg und ist Vorstands- und Kuratoriumsmitglied unter anderem der Max Schmeling Stiftung. In der Öffentlichkeit ist er bekannt dafür, dass er kein Blatt vor den Mund nimmt, wenn es um jagdliche Themen geht:

„Mehr und mehr reizten mich diese Parallelen von Sexual- und Jagdtrieb, denen ich nachspüren wollte. Dabei spielten die mit dem Projekt eines Jagd/Sex- Essays verbundenen Risiken keine geringe Rolle. Die Jagd steht heute unter einem solchen Druck der veröffentlichten Meinung, dass ihre Verbindung mit Erotik eigentlich einem publizistischen Selbstmord gleichkommt.“

Am **Mittwoch**, dem **12. Juni 2013** um **20 Uhr** im Bürgerhaus „Koralle“, Kattjahren 1a, wird **Volker Schwikowski** aus seinem Roman **„Am Puls der Erbse“** lesen - eine Benefizveranstaltung zugunsten der zukünftigen Nutzung der Ohlendorff'schen Villa durch den KKW.

Eintritt: 10 €, ermäßigt 8,50 €; Karten ab 29. Mai in der Buchhandlung I. v. Behr, Im Alten Dorfe 31, Restkarten an der Abendkasse.

Volker Schwikowski, Hamburger Autor aus den Walddörfern, geboren 1958, war mehr als 25 Jahre lang in höheren Positionen im Kapitalmarktbereich von Banken tätig. Inzwischen arbeitet er in einer Organisation, die es Un-

ternehmen und öffentlichen Einrichtungen ermöglicht, sich nachhaltig zu entwickeln und auf Energieeffizienz und regenerative Energien auszurichten.

Er hat viele persönliche Erfahrungen und auch Eindrücke seiner aktuellen beruflichen Tätigkeit, im Rahmen eines Zukunftsfonds, in sein Buch einfließen lassen und literarisch verarbeitet.

In seinem Buch erzählt er die Geschichte eines Bankers, den es nach seiner Kündigung nach Litauen, zum Haus seiner Großeltern, verschlägt, wo er sich mit den jetzigen Besitzern anfreundet. Er lernt sie und ihr Leben mit den für ihn ungewohnten Prioritäten rasch zu schätzen. Für sie wird er auch als Kunsthändler, Bauer und Schmuckrepräsentant aktiv und findet dabei unerwartete berufliche Erfüllung.

Am **Mittwoch**, dem **26. Juni 2013** um **20 Uhr** im Konventsaal, Kirchenkreisgebäude Rockenhof 1, sind zu Gast **Gerd Leilich** und **Joachim Schwanke** zum Thema **„Korruption in Hamburg“**.

Kostenbeitrag 5,- € (Bitte um Spende)

Joachim Schwanke ist Leiter des Dezernats Interne Ermittlung (D.I.E.) der Hamburger Polizei, Gerd Leilich ist Regionalleiter Hamburg/Schleswig-Holstein von Transparency International Deutschland e.V. (TI). In ihren Referaten mit anschließender Diskussion werden sie konkret und praxisnah auf Fragen eingehen wie: Was ist Korruption? Warum Korruption bekämpfen? Wie korrupt ist der öffentliche Dienst in Hamburg? Wie bekämpft TI Korruption? Was macht das D.I.E.?

Welchen Beitrag kann der Bürger leisten?

Vereinsinterna

Die Weichen für die Renovierung und Restaurierung der O' Villa sind gestellt, geplant ist bei weiterer günstiger Entwicklung eine Übergabe der Villa in die vorgesehene Stiftung noch in diesem Jahr, spätestens im Frühjahr nächsten Jahres.

Mit gesonderter Post haben Sie die Protokolle der Mitgliederversammlung von 2012 und 2013 mit Anlagen erhalten; aus ihnen werden Sie Weiteres entnehmen zur Mitglieder- und Finanzentwicklung des KKW.

2012 wurde unter anderem beschlossen, den Mitgliedsbeitrag zu erhöhen: Für Einzelmitglieder von 18 auf 20 €, für Ehepaare von 25 auf 30 € jährlich.

2013 hat die Mitgliederversammlung beschlossen, dass der KKW die Initiative ergreift zur Gründung der Stiftung Ohlendorff'sche Villa.

Hauptsorge bleibt die Mitgliederentwicklung. Hier ist der Vorstand auf Ihre Unterstützung besonders angewiesen; bitte, werben Sie Mitglieder und Teilnehmer an unseren Veranstaltungen.

Zur unbedingt erforderlichen Vervollständigung unserer Mitgliederdaten bitten wir Sie das beigefügte Formular auszufüllen und kurzfristig zurückzusenden.

Zu danken haben wir den gastgebenden Kirchengemeinden und dem Bürgerhaus Koralle für das Entgegenkommen bei der Miete.

Im Blick auf den 75. Jahrestag der Reichspogromnacht planen wir für **Sonnabend, den 24. November** ein Konzert mit u. a. **The Yiddish Vocalists Hamburg** mit ihrem neuen Programm: „**Frum un fray - fromm und frei, neue und vergessene Lieder von Chassidim und Theater.**“ Der KKW lädt ein, die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Volksdorf stellt die Kirche am Rockenhof kostenfrei zur Verfügung.

Mit guten Wünschen für die sommerliche Zeit grüßt Sie für den Vorstand



Helmer-Christoph Lehmann

Sichern Sie sich Ihren Platz - nutzen Sie den Vorverkauf.

Ihr Veranstaltungskalender

Dienstag, 14. Mai 2013, 20 Uhr

**Gemeindesaal der röm.-kath. Kirche
Heilig Kreuz, Farmsener Landstraße 181**

Dia-Vortrag von **Ulrich Hermannes:**

„165 Jahre Stadtmission - Hoffnungsorte für Hamburg“.

Eintritt 10 €, ermäßigt 8,50 €. Karten ab 30. April

in der Buchhandlung I. v. Behr, Im Alten Dorfe 31, Volksdorf. Restkarten an der Abendkasse.

Dienstag, 28. Mai 2013, 20 Uhr

**Gemeindesaal der Ev.-Luth.
Kirchengemeinde Volksdorf, Rockenhof 5**

Lesung **Dr. Florian Asche:**

„Jagen, Sex & Tiere essen“.

Eintritt 10 €, ermäßigt 8,50 €. Karten ab 15. Mai

in der Buchhandlung I. v. Behr, Im Alten Dorfe 31, Volksdorf. Restkarten an der Abendkasse.

Mittwoch, 12. Juni 2013, 20 Uhr,

**Bürgerhaus „Koralle“
Kattjahren 1a**

Lesung **Volker Schwikowski:**

„Am Puls der Erbse“

Eintritt 10 €, ermäßigt 8,50 €. Karten ab 29. Mai

in der Buchhandlung I. v. Behr, Im Alten Dorfe 31, Volksdorf. Restkarten an der Abendkasse.

Mittwoch, 26. Juni 2013, 20 Uhr,

**Konventsaal im Kirchenkreisgebäude
Rockenhof 1**

Dia-Vortrag von **Gerd Leilich** und **Joachim Schwanke:**

„Korruption in Hamburg“

Kostenbeitrag 5,- € (Bitte um Spende)

Filmklassiker im Volksdorfer KINO KORALLE, Kattjahren 1a

2. Mai	Mike Nichols:	Die Reifeprüfung	USA 1967
16. Mai	François Truffaut:	Sie küssten und sie schlugen ihn	F 1959
30. Mai	Howard Hawks:	Haben und Nichthaben	USA 1944
13. Juni	Luis Buñuel:	Tagebuch einer Kammerzofe	F/I 1964
27. Juni	Alfred Hitchcock:	Vertigo - Aus dem Reich der Toten	USA 1958
11. Juni	Jean Negulesco:	Wie angelt man sich einen Millionär?	USA 1953

Donnerstags 14-tägig, jeweils 19,45 Uhr

Filmauswahl und kommentierende Einführung: **Christian Maintz**